

Richtlinie

zur Ausbildung und Abnahme
der

Jugendflamme

Stufe 2

im Inspektionsbereich Roding



Stand 01.01.2017
Fragenkatalog / Antworten aktualisiert 01.09.2018

I. Allgemeines

Die Jugendflamme ist ein Ausbildungsnachweis in Form eines Abzeichens für Feuerwehranwärter. Die Jugendflamme bietet die Möglichkeit, Jugendlichen ihre Zeit in der Jugendfeuerwehr interessant, abwechslungsreich und strukturiert zu gestalten. Es ist zugleich auch Ausbildungsleitfaden und Hilfestellung für die Jugendwarte und Ausbilder.

Die Jugendflamme wird in drei Stufen abgelegt. Gegenstand dieser Richtlinie ist die Jugendflamme Stufe 2.

Die Abnahme kann auf Ortsebene, durch Zusammenschluss mehrerer Feuerwehren auch auf übergeordneter Ebene erfolgen. Die Zahl der Teilnehmer ist beliebig; jedoch ist mindestens eine Truppstärke erforderlich.

Abnahmeberechtigt ist regelmäßig der örtlich zuständige Kreisbrandmeister oder Kreisbrandinspektor zusammen mit dem Inspektions-Jugendwart. In Ausnahmefällen kann einer der vorgenannten Abnahmeberechtigten auch vertreten werden (vorherige Abstimmung notwendig).

II. Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen können alle Jugendfeuerwehranwärter im Alter von 12- 18 Jahren unter nachfolgend genannten Voraussetzungen:

- die Jugendflamme Stufe 1 wurde erfolgreich abgelegt
- je Kalenderjahr darf nur eine Stufe der Jugendflamme abgelegt werden, es sei denn, der Teilnehmer ist erst zu einem späteren Zeitpunkt der Jugendfeuerwehr beigetreten, so dass eine (spätere) Abnahme (auch von Stufe 3) unter Einhaltung dieser Bestimmung nicht mehr erfolgen könnte. Im Zweifel entscheiden die Abnahmeberechtigten.

III. Durchführung

Die Durchführung ist rechtzeitig bei einem der Abnahmeberechtigten anzumelden (bei Abnahmen auf Inspektionsebene erfolgt vorab eine Abfrage an die Jugendwarte). Den Abnahmeberechtigten ist spätestens am Tag der Abnahme eine vollständig ausgefüllte Abnahmeniederschrift gemäß der dieser Richtlinie beigefügten Anlage auszuhändigen, ebenso ein Nachweis über das Bestehen der Jugendflamme Stufe 1 (z. B. Kopie der Abnahmeniederschrift oder Eintrag im Dienstbuch)

Die Teilnehmer haben sämtliche Übungsaufgaben in Jugendschutzkleidung mit Helm, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhwerk und ggf. Gürtel mit Zweidornschnalle abzulegen. Die allgemein gültigen Unfallverhütungs- und Jugendschutzvorschriften sind sowohl bei der Vorbereitung, als auch bei der Abnahme unbedingt einzuhalten. Der Jugendwart oder zuständige Ausbilder lässt die Teilnehmer zu Beginn der Abnahme vor den Abnahmeberechtigten antreten (auf Inspektionsebene gemeinsame Eröffnung)

IV. Prüfungsinhalte

Die Teilnehmer haben die nachfolgenden Übungsaufgaben, soweit nicht anders angegeben, entsprechend der jeweils gültigen Dienstvorschrift abzulegen.

- **Übungsaufgabe 1: Brustbund mit Spierenstich**
- **Übungsaufgabe 2: Erste Hilfe - Stabile Seitenlage**
- **Übungsaufgabe 3: Erstellen eines improvisierten Wasserwerfers**
- **Übungsaufgabe 4: Fragenkatalog**

V. Gesamteindruck

Auf die Festlegung zeitlicher Begrenzungen/Vorgaben, in welcher die einzelnen Aufgaben von den Teilnehmern erfüllt werden müssen, wird bewusst verzichtet. Die Übungsaufgaben sind jedoch in einem angemessenen Zeitrahmen zu absolvieren. Jeder Teilnehmer hat besonderen Wert auf sauberes, fehlerfreies Arbeiten und ordentliches Auftreten zu legen.

Der Gesamteindruck wird von den Abnahmeberechtigten mitbewertet und ist für alle Teilnehmer einheitlich festzulegen.

Als Bewertungsmaßstab für einen sehr guten Gesamteindruck werden 5 Punkte veranschlagt. Bei einem verbesserungswürdigen Gesamteindruck ist nach Ermessen der Abnahmeberechtigten entsprechend nach unten abzuweichen.

VI. Bestehen und Verleihung der Jugendflamme Stufe 2

Jeder Teilnehmer kann maximal 37 Punkte erreichen. Die Jugendflamme Stufe 2 gilt als bestanden, wenn der Teilnehmer insgesamt mindestens 19 Punkte erreicht hat.

Wird die für das Bestehen erforderliche Mindestpunktzahl nicht erreicht, so kann die Abnahme am selben Tag wiederholt werden, soweit der Teilnehmer mindestens 11 Punkte erreicht hat.

Der Erwerb der Jugendflamme Stufe 2 erfolgt durch die Verleihung der Abnahmeberechtigten.

Die Jugendflamme wird auf der linken Brusttasche am Dienstanzug (Uniform) der Feuerwehr getragen.

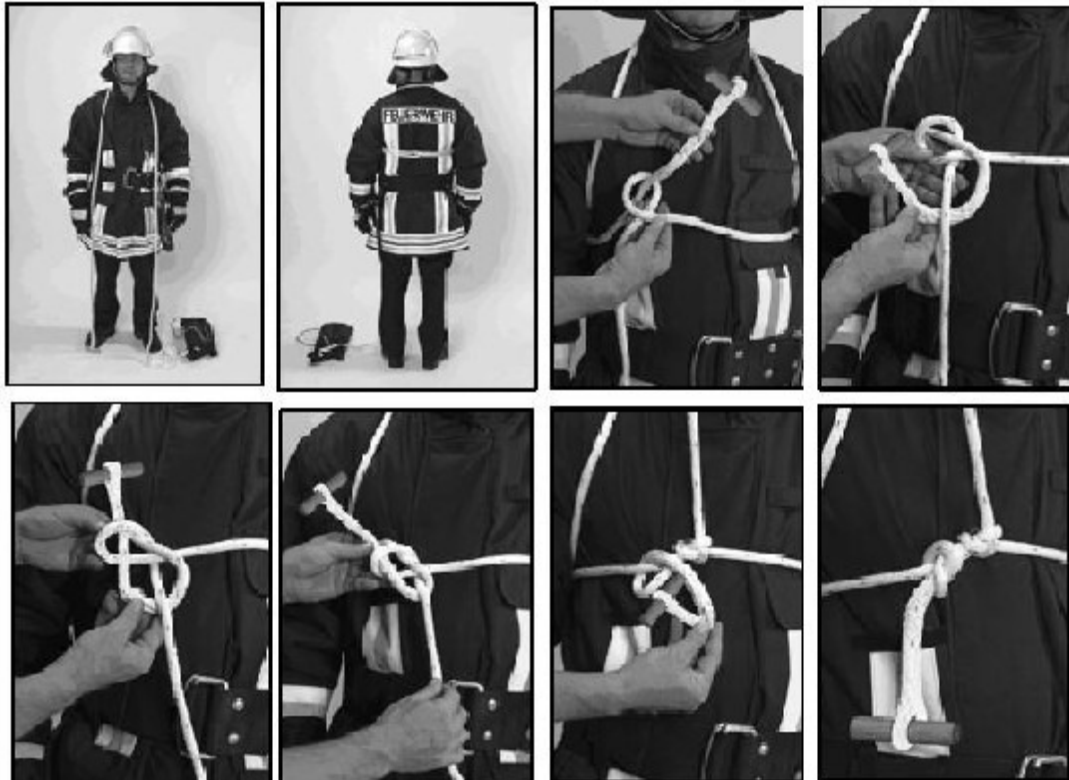
VII. Schlussbestimmungen

Die Richtlinie im Gesamten oder auch einzelne, zu absolvierende Aufgaben, können durch die Abnahmeberechtigten und Feuerwehr-Führungskräfte des KBI-Bereiches Roding jederzeit entsprechend angepasst und abgeändert werden.



Übungsaufgabe 1: Brustbund mit Spierenstich

Jeder Teilnehmer fertigt den Brustbund mit Spierenstich, laut nachfolgender Vorgabe an.
Ausbildung nach der Richtlinie für die Bayerische Jugendleistungsprüfung (in jeweils gültiger Fassung)



Bewertung:

Brustbund wurde richtig ausgeführt

3 Punkte

und mit Spierenstich gesichert

3 Punkte

Insgesamt mögliche Punkte:

6 Punkte

Übungsaufgabe 2: Erste Hilfe - Stabile Seitenlage

Jeder Teilnehmer tritt einzeln an. Ein weiterer Teilnehmer hat sich als Opferdarsteller zur Verfügung zu stellen.

Der angetretene Teilnehmer hat die „Stabile Seitenlage“ durchzuführen und mindestens vier der genannten Punkte zu nennen:

- Person ansprechen und berühren
- Die „Stabile Seitenlage“ wird bei Bewusstlosen mit ausreichender Atmung und Kreislauf angewandt
- Vor dem Überstrecken des Kopfes eine Mundraumkontrolle durchführen (ggf. Fremdkörper und Gebiss entfernen)
- Kopf überstrecken, Atmung kontrollieren
- Eigenschutz beachten; Infektionshandschuhe tragen
- Wärmeerhalt mit Krankenhaus-/Rettungsdecke
- Rettungsdienst nachfordern
- Der Betroffene muss bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes ständig überwacht werden

Die „Stabile Seitenlage“ ist entsprechend den derzeit gültigen Empfehlungen vorzuführen:



Schritt 1:

- Seitlich neben dem Betroffenen knien
- Beine des Betroffenen strecken
- Den nahen Arm des Bewusstlosen angewinkelt nach oben legen, die Handinnenfläche zeigt dabei nach oben



Schritt 2:

- Fernen Arm am Handgelenk greifen
- Arm vor der Brust kreuzen, die Handoberfläche an die Wange legen
- Hand nicht loslassen



Schritt 3:

- An den fernen Oberschenkel greifen und Bein des Betroffenen beugen



Schritt 4:

- Den Betroffenen zu sich herüber ziehen
- Das oben liegende Bein so ausrichten, dass der Oberschenkel möglichst im rechten Winkel zur Hüfte liegt
- Hals überstrecken, damit die Atemwege frei werden
- Mund des Betroffenen leicht öffnen
- Die an der Wange liegende Hand so ausrichten, dass der Hals überstreckt bleibt

Bewertung:

Stabile Seitenlage wurde richtig vor-/durchgeführt	3 Punkte
Richtige Erläuterung der Durchführung/Voraussetzungen	3 Punkte
Insgesamt mögliche Punkte:	6 Punkte

Übungsaufgabe 3: Erstellen eines improvisierten Wasserwerfers (Truppaufgabe)

Die Teilnehmer treten truppweise an.

- auf das Kommando: „ Zur Übung fertig“ des Schiedsrichters, nehmen die Teilnehmer den Verteiler und einen C-Schlauch auf.
- Der Verteiler wird an die markierte Stelle getragen. Der C-Schlauch wird daneben abgelegt.
- Die B-Schläuche sind bereits von der TS zum Verteiler verlegt und werden vom Trupp zusammengekuppelt und gemeinsam an den Verteiler gekuppelt.
- ein Truppmitglied rollt dann den C-Schlauch aus und verlegt ihn ringförmig um den Verteiler. Das andere Mitglied kuppelt ihn am linken und rechten Ausgang des Verteilers an und öffnet beide Ausgänge (ganz öffnen und eine halbe Umdrehung zurückdrehen)
- Nun holen die Truppmitglieder gemeinsam den Stützkrümmer und ein B-Strahlrohr (liegt bereit oder aus einem Fahrzeug)
- Anschließend kuppeln die Truppmitglieder gemeinsam den Stützkrümmer am mittleren Ausgang des Verteilers an. Das B-Strahlrohr wird daran gemeinsam angekuppelt und auf Sprühstrahl geöffnet. Sämtliche Druckabgänge sind zu öffnen.
- Im Anschluss nimmt der Trupp Aufstellung neben dem Verteiler. Der Truppführer meldet „Übung beendet“



Bewertung:

Improvisierter Wasserwerfer wurde richtig aufgebaut	5 Punkte
C-Schlauch wurde sauber ringförmig gelegt	2 Punkte
Alle Druckabgänge wurden geöffnet	3 Punkte
Insgesamt mögliche Punkte:	10 Punkte

Übungsaufgabe 4: Fragenkatalog

Fragebeantwortung Truppweise mündlich beim Schiedsrichter

10 von 30 Fragen werden gestellt und müssen richtig beantwortet werden

1. Wann wurde die Bundesrepublik Deutschland gebildet?

Am 23. September 1949 auf der Grundlage des Grundgesetzes

2. Wie heißt die Bundeshauptstadt der BRD?

Berlin

3. Wer ist das Staatsoberhaupt der BRD?

Der Bundespräsident

4. Wie heißt der/die zurzeit amtierende Bundespräsident/in?

Frank-Walter Steinmeier

5. Was ist ein Bundeskanzler?

Leiter/in der Bundesregierung; Regierungschef der Bundesrepublik Deutschland: Bestimmt die Bundesminister und die jeweiligen Richtlinien der Politik; trägt dafür die Verantwortung.

6. Wie heißt der/die Bundeskanzler/in und welcher Partei gehört er/sie an?

Angela Merkel, CDU

7. Was ist der Bundestag?

Die Volksvertretung der BRD, bestehend aus dem vom Volk gewählten Abgeordneten.

8. Was ist die Bundesregierung?

Die Bundesregierung ist das Kabinett der BRD, bestehend aus dem Bundeskanzler und den Bundesminister

9. Was ist der Bundespräsident?

Er ist das Staatsoberhaupt der BRD. Er wird von der Bundesversammlung auf die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Ihm obliegt u. a. die Repräsentation der BRD nach außen und innen. Er ernennt und entlässt Minister.

10. Was ist die Bundesversammlung?

Oberstes Bundesorgan zur Wahl des Bundespräsidenten. Besteht aus den Mitgliedern des Bundestages und aus der gleichen Zahl von Mitgliedern, die von den Volksvertretern der Länder gewählt werden.

11. Was ist das Bundesverfassungsgericht?

Höchstes Gericht in der BRD. Entscheidet u. a. über verfassungsrechtliche Streitigkeiten.

12. Was ist der Bundesrat?

Die Vertretung der Länderinteressen in der BRD. Maßgeblich an der Bundesgesetzgebung beteiligt.

13. Mit welchem Alter wird der Bundesbürger volljährig?

Mit 18 Jahren

14. Mit der Volljährigkeit kann der Bundesbürger?

Das Wahlrecht bei allen politischen Wahlen wahrnehmen. Verschiedene Führerscheine erwerben.

15. Welche zwei geschichtliche Ereignisse verbinden sie mit dem 9. November

Reichskristallnacht und die Öffnung der innerdeutschen Grenze.

16. Die BRD ist in Bundesländer gegliedert wie heißen diese?

Schleswig-Holstein - Hamburg - Bremen - Niedersachsen - Nordrhein-Westfalen - Rheinland-Pfalz - Saarland - Hessen - Baden-Württemberg - Bayern - Berlin - Thüringen - Sachsen - Sachsen-Anhalt - Brandenburg - Mecklenburg-Vorpommern

- 17. Bayern setzt sich aus Regierungsbezirken zusammen, wie heißen diese?**
Oberfranken - Mittelfranken - Unterfranken - Oberbayern - Niederbayern - Oberpfalz
Schwaben
- 18. Wie heißt der Bayerische Ministerpräsident?**
Markus Söder (seit 16.03.2018)
- 19. Welche Aufgaben hat die Feuerwehr?**
Dem Einzelnen und der Allgemeinheit in Brandgefahren und bei sonstigen Notständen beizustehen. Menschen und Tiere zu retten und zu schützen. Güter zu bergen, Brände zu bekämpfen und technische Hilfe zu leisten.
- 20. Welche Art der Feuerwehr ist in Deiner Gemeinde vorhanden?**
Freiwillige Feuerwehr
- 21. Wer ist der Träger der Freiwilligen Feuerwehr?**
Die Gemeinde
- 22. Wer führt eine Freiwillige Feuerwehr?**
Der gewählte Kommandant
- 23. Wer wählt den Kommandanten der Feuerwehr?**
Alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr vom 16. – 65. Lebensjahr
- 24. Was ist eine Jugendfeuerwehr?**
Es ist die Jugendgruppe der Feuerwehr
- 25. Wie nennt man den Betreuer und Ausbilder der Jugendgruppe in der Feuerwehr?**
Jugendwart. Er wird vom Kommandanten ernannt und eingesetzt
- 26. Was ist ein Löschfahrzeug?**
Löschfahrzeuge sind für die Brandbekämpfung besonders gestaltete und zur Aufnahme einer Besatzung und einer feuerwehrtechnischen Beladung eingerichtete Kraftfahrzeuge.
- 27. Was ist ein Löschgruppenfahrzeug?**
Löschgruppenfahrzeuge sind Fahrzeuge zur Aufnahme einer Löschgruppe 1/8, mit einer vom Fahrzeugmotor angetriebenen Feuerlöschkreiselpumpe und feuerwehrtechnischer Beladung. Es ist mit seiner Besatzung die kleinste selbstständige Einheit zur Brandbekämpfung.
- 28. In welche Funktionen gliedert sich eine Löschgruppe?**
Gruppenführer - Maschinist – Melder
Angriffstrupfführer / Angriffstruppmann
Wasserstrupfführer / Wasserstruppmann
Schlauchstrupfführer/Schlauchstruppmann.
- 29. Nenne die persönliche Ausrüstung (Übungsanzug) eines Jugendfeuerwehrmannes?**
Kombinationsanzug (Blouson / Allwetterjacke mit Bund- oder Latzhose)
Schiffchen /Schutzhelm rot
Schmalgurt mit Zweidomschnalle
Festes Schuhwerk
Schutzhandschuhe
- 30. Dürfen Mitglieder der Jugendgruppe bei Übungen und Einsätzen eingesetzt werden?**
Ja sie dürfen eingesetzt werden, wenn sie das 16. Lebensjahr vollendet und die Modulare Truppausbildung (vormals Truppmann) abgeschlossen haben. Angehörige der Jugendgruppe dürfen nur vom Einsatzleiter für Aufgaben außerhalb des Gefahrenbereichs herangezogen werden. Im Löscheininsatz bis zum Verteiler unter Aufsicht eines erfahrenen Feuerwehrmannes. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nicht eingesetzt werden.

Bewertung:

10 Fragen wurden richtig beantwortet

pro Antwort 1 Punkt

Insgesamt mögliche Punkte:

10 Punkte

Jugendflamme Stufe 2

Bewertungsblatt

Teilnehmer/Punktzahl									

Übungsaufgaben:

1. Brustbund mit Spierenstich

- Brustbund richtig angelegt.....
- mit Sicherung Spierenstich.....

3 =

3 =

2. Erste Hilfe: Stabile Seitenlage

- Stabile Seitenlage wurde richtig vor-/durchgeführt.....
- Richtige Erläuterung der Durchführung/Voraussetzungen.....

3 =

3 =

3. Aufbau eines improvisierten Wasserwerfers

- Wasserwerfer wurde richtig aufgebaut.....
- C-Schlauch wurde sauber ringförmig gelegt.....
- Alle Druckabgänge wurden geöffnet.....

5 =

2 =

3 =

4. Fragenkatalog

- Frage wurde richtig beantwortet (10 Fragen)

je Antwort 1 =

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Gesamteindruck

(für alle Teilnehmer einheitlich)

je max. 5 =

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Gesamtzahl: =

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 19 - 37 Punkte: Jugendflamme Stufe 2 bestanden
- 11 - 18 Punkte: Abnahme kann am gleichen Tag wiederholt werden
- 0 - 10 Punkte: Jugendflamme Stufe 2 nicht bestanden

Ort _____ Datum _____

Abnahmeberechtigter _____

Abnahmeberechtigter _____

Abnahmeniederschrift, Bewertungsblatt und Testblätter zur Ablage beim Kreisbrandrat

Jugendflamme Stufe 2

Nr.: _____

Stadt-/Landkreis Cham

Tag der Abnahme _____

Ort der Abnahme _____

Abnahmeniederschrift

Mit Schreibmaschine oder Druckbuchstaben ausfüllen!

Teilnehmer

Nr.	Vor- und Zuname	geb. am	Freiwillige Feuerwehr	Bestanden Ja / Nein
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Die Richtigkeit vorstehender Angaben bestätigt:

Kommandant

Die Teilnehmer, welche die Jugendflamme Stufe II bestanden haben, wurden mit dem entsprechenden Abzeichen ausgestattet:

Kreisbrandrat

Abnahmeberechtigter/Schiedsrichter